



Bonn, 04.12.2018

#Ehrenamt: 80 000 gute Gründe fürs THW

Knapp 80 000 Menschen engagieren sich freiwillig im Technischen Hilfswerk (THW). Tag und Nacht sind sie in Bereitschaft, um Menschen in Notlagen zu helfen. Was treibt sie an? Was motiviert sie? Zusammen mit THW-Präsident Albrecht Broemme erzählen Einsatzkräfte im THW-Video zum morgigen Tag des Ehrenamtes, warum sie in ihrer Freizeit anderen helfen und wieso jeder Mensch sich engagieren sollte.

„Meine Motivation war, dass man Menschen in der Not hilft, dass man sich persönlich weiterentwickelt, dass man neue Leute kennenlernt“, erzählt die junge Helferin Laura Kiesinger beim Video-Dreh im THW-Ortsverband Albstadt. Mit dieser Einstellung ist sie nicht allein: Knapp 80 000 Frauen und Männer, darunter etwa 15 000 Jugendliche, engagieren sich rein ehrenamtlich beim THW. Im Jahr 2017 waren sie 680 000 Arbeitsstunden im Einsatz – beispielsweise nach Bränden, Unwettern oder Unfällen. Diese Arbeit leisteten und leisten die Helferinnen und Helfer in ihrer Freizeit und neben ihren regulären Jobs und Verpflichtungen. Möglich ist das durch Arbeitgeber, die ihre Mitarbeitenden freistellen, sowie durch Familien und Freunde, die ihnen unterstützend zur Seite stehen.

#Ehrenfrauen und #Ehrenmänner

Das Jugendwort des Jahres 2018 bringt es auf den Punkt: Ein #Ehrenmann oder eine #Ehrenfrau ist ein Mensch, der etwas Besonderes für jemanden tut. Wer sich freiwillig engagiert, ohne dafür eine direkte Gegenleistung zu erwarten, ist genau das: ehrenhaft. Um die jährlich mehr als 15 000 großen und kleinen Einsätze des THW zu bewältigen, braucht es mehr dieser #Ehrenmänner und #Ehrenfrauen. „Mein Wunsch für das Ehrenamt in Deutschland ist, dass es mehr gefördert wird und dass sich mehr Leute engagieren. Weil die Hilfe gebraucht wird und es wichtig ist, dass man mit anpackt“, sagt Laura Kiesinger. In diesem Jahr waren allein beim [Moorbrand in Meppen](#) im Spätsommer rund 3 250 Helferinnen und Helfer des THW im Dauereinsatz. Mehr als drei Wochen dauerte der Einsatz bei dem die Ehrenamtlichen in 200 000 Einsatzstunden Tag und Nacht Löschwasser zu den Brandherden pumpten, Führungsaufgaben übernahmen und die Einsatzkräfte versorgten.

„Es findet jeder etwas, das ihm gefällt“

Hochleistungspumpen bedienen, Teleskoplader steuern oder leckeres Essen für hundert Einsatzkräfte kochen? Das THW bietet viele spannende Herausforderungen. Ganz egal ob mit oder ohne technische Vorkenntnisse, alle, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, sind herzlich eingeladen, sich beim THW einzubringen. „Ich hoffe, dass das Ehrenamt in Deutschland dadurch eine Zukunft hat, dass sich von den vielen Millionen Menschen immer genug für die eine oder die andere Sparte interessieren. Es findet jeder etwas, das ihm gefällt“, betont THW-Präsident Albrecht Broemme anlässlich des Tag des Ehrenamtes.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**

Leitungsstab/Presse und Kommunikation
Provinzialstraße 93
53127 Bonn

Ansprechpartner

Pressestelle
Telefon: (0228) 940 - 17 77
Mobil: (0172) 288 29 28

Weitere Informationen

E-Mail: presse@thw.de
Internet: www.thw.de
www.facebook.com/thw.de
www.twitter.com/THWLeitung
[RSS-Newsfeed](#)



Bonn, 04.12.2018

Lust sich zu engagieren? Das THW ist bundesweit mit 688 Ortsverbänden vertreten. Interessierte können direkt in Kontakt mit dem Ortsverband in ihrer Nähe treten und die Arbeit unserer Helferinnen und Helfer kennen lernen. Möchten Sie uns und die ehrenamtliche Arbeit unserer Helferinnen und Helfer anderweitig unterstützen, sind THW-Bundesvereinigung und THW-Stiftung die richtigen Ansprechpartner für Sie.

Das Video zum Tag des Ehrenamtes finden Sie [hier](#).

Das Technische Hilfswerk (THW) ist die ehrenamtliche Einsatzorganisation des Bundes. Das Engagement der bundesweit rund 80 000 Freiwilligen, davon die Hälfte Einsatzkräfte, ist die Grundlage für die Arbeit des THW im Bevölkerungsschutz. Mit seinem Fachwissen und den vielfältigen Erfahrungen ist das THW gefragter Unterstützer für Feuerwehr, Polizei, Hilfsorganisationen und andere. Das THW wird zudem im Auftrag der Bundesregierung weltweit eingesetzt. Dazu gehören unter anderem technische und logistische Hilfeleistungen im Rahmen des Katastrophenschutzverfahrens der Europäischen Union sowie im Auftrag von UN-Organisationen.

Sollten Sie keine Pressemitteilungen mehr vom Technischen Hilfswerk (THW) erhalten wollen, können Sie diese jederzeit unter dem Link <http://www.thw.de/abbestellung-vom-presseverteiler> abbestellen.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**

Leitungsstab/Presse und Kommunikation
Provinzialstraße 93
53127 Bonn

Ansprechpartner

Pressestelle
Telefon: (0228) 940 - 17 77
Mobil: (0172) 288 29 28

Weitere Informationen

E-Mail: presse@thw.de
Internet: www.thw.de
www.facebook.com/thw.de
www.twitter.com/THWLeitung
[RSS-Newsfeed](#)